

PRODUKTE + MÄRKTE

[STARTSEITE](#)[THEMEN + TRENDS](#)[BERICHTE + ANALYSEN](#)[PRODUKTE + MÄRKTE](#)

Dienstag, 26 September 2017 15:16

Foto: oh

Fliegerhorst Goslar wird zum Gewerbe- und Mischgebiet

Schriftgröße  

Nördlich der alten Kaiserstadt Goslar und vor dem prächtigen Panorama des Harzes öffnet sich seit Ende letzten Jahres ein gewaltiges Gebiet. Das Gelände des Fliegerhorstes am Stadtrand von Goslar umfasst etwa 63 Hektar mit überwiegend gut erhaltenen Hallen-, Unterkunfts-, Wirtschafts- und Verwaltungsgebäuden. Genutzt wurde das Areal bis Mitte Juni 2010 als Kaserne der Bundeswehr. Im Oktober 2016 erfolgte der Verkauf des westlichen und mittleren Geländes mit einer Flächengröße von rund 500 000 Quadratmeter an die Goslarer Investorengruppe BLB Projekt- und Baubetreuungs-GmbH. Nun kann das Areal als Gewerbe- und Mischgebiet genutzt werden, rechtskräftige Bebauungspläne liegen vor.

Das erste Unternehmen, das sich auf dem ehemaligen Fliegerhorst-Gelände in Goslar ansiedeln wird, ist die Bornemann AG. Der international arbeitende Spezialist für GPS-Ortungssysteme hat das ehemalige Kontrollgebäude, einen früheren Flugzeughangar und die Hauptwache erworben. Ab Frühjahr 2018 sollen hier intelligente Produkte für die Fahrzeugortung entwickelt, hergestellt und vertrieben werden. Die Bornemann AG zählt deutschlandweit zu den größten Anbietern der Branche. »Mit der Vertragsunterzeichnung der Bornemann AG ist der erste Meilenstein im Projekt Fliegerhorst gesetzt. Dass wir einen zuverlässigen Partner direkt aus Goslar

Unsere Partner



geschrieben von *wo*

vorheriger Artikel

nächster Artikel

KATEGORIE: PRODUKTE + MÄRKTE



Herausgeber

Industrie- und Handelskammer Braunschweig
Postfach 3269
38022 Braunschweig
Telefon 0531 4715-0
www.braunschweig.ihk.de

Redaktion

André Pause, IHK Braunschweig
Postfach 3269
38022 Braunschweig
Telefon 0531 4715-209
Telefax 0531 4715-297
e-mail: andre.pause@braunschweig.ihk.de